Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09291510
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Karl-Rothe-Straße 16
Gem. * Fl-stck. * Flur	Leipzig * 2707/h

Kurzcharakteristik

Doppelmietshaus (mit Balzacstraße 7) in offener Bebauung und in Ecklage; Putzfassade mit Sandsteingliederungen und Erkern, Stuck im Eingangsbereich, im Stil des Späthistorismus, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

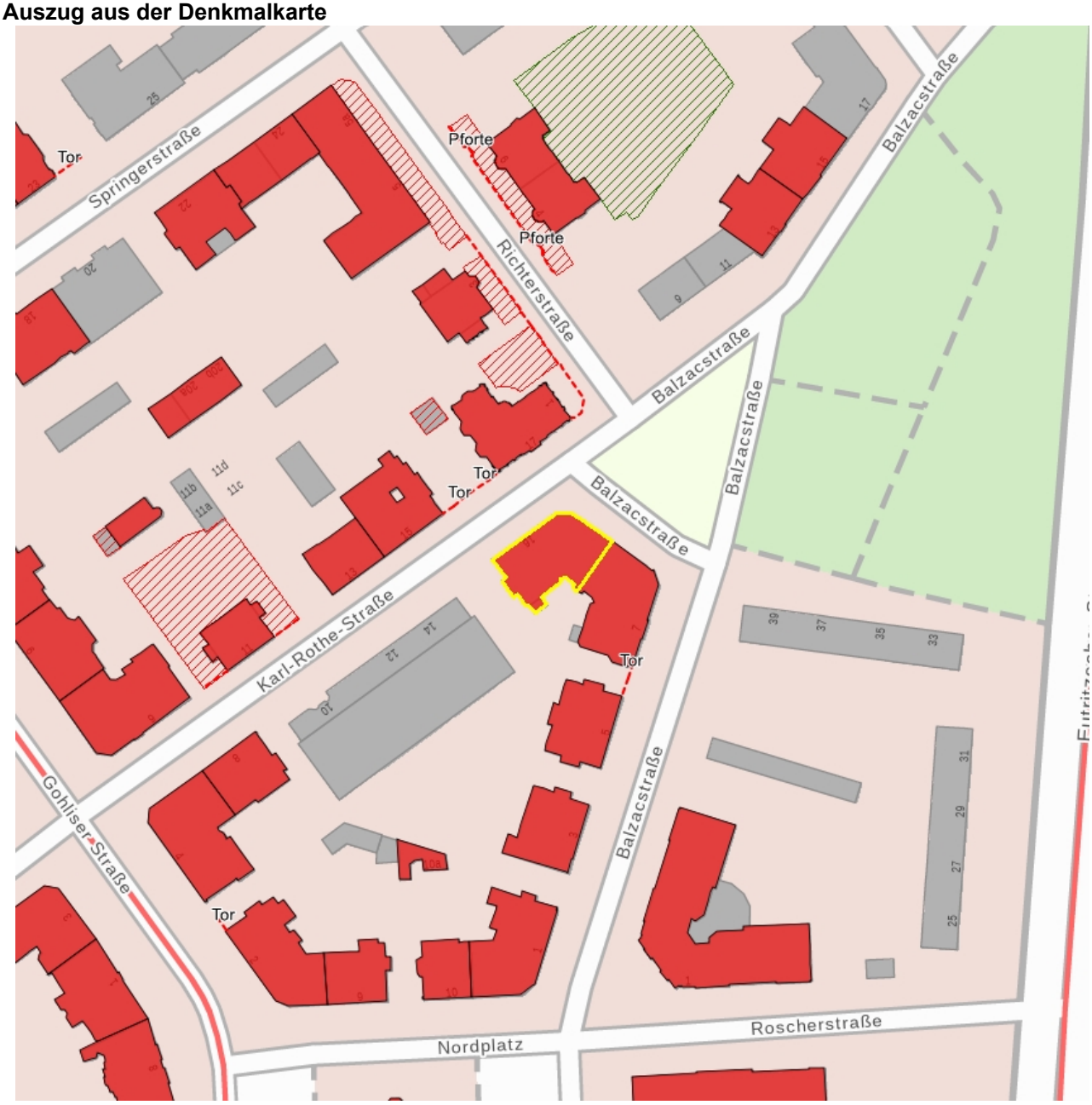
Der Kopfbau an der platzartigen Einmündung von Balzac-, Karl-Rothe- und Richterstraße wurde zwischen Juli 1898 und Juni 1900 von den Gebr. Heyne, Maurer- und Zimmermeister als Bauherren und Ausführende errichtet. Der entsprechende Eckbau Balzacstraße 7 schloß sich ab 1900 an. Noch ganz den Formen des Historismus verhaftet, erscheint der Bau mit seinen reichen Schmuckformen, vor allem am Eingang und den Erkern, und der rhythmisch durchgebildeten Dachlandschaft in einer seiner Lage entsprechenden repräsentativen Gestaltung.
LfD/1998/2002

Datierung	1898-1900 (Teil eines Doppelmietshauses)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09291510 A**
Aufnahmejahr	2015
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Doppelmietshaus (mit Balzacstraße 7) in offener Bebauung und in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.